

3. Bundesliga Damen Nord

TTC GW Fritzdorf : TTK Großburgwedel
Samstag, 19.03.2022, 14:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Das war kaum zu fassen: Mit 5:5 in den Spielen und mit 21:19 Sätzen trennten sich die Spielerinnen des TTK Großburgwedel beim Auswärtsspiel in der 3. Bundesliga Damen Nord am Samstagnachmittag vom TTC GW Fritzdorf. Rund 167 Minuten fieberten die 60 Zuschauer in der Halle mit, ehe Sofia Stefanska das Unentschieden im Entscheidungssatz einfuhr. Einen großen Verdienst zur Punkteteilung leistete Stephanie Hoffmann, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Hin und her schaukelte das Match zwischen Schönau / Krießbach und Rahmo / Stefanska, bevor das 2:3 feststand. Völlig ungefährdet war der Sieg von Hoffmann / Schönau gegen Klimanova / Milošević nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 11:6, 12:14, 11:9 nicht verloren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keinen Punkt beisteuern konnte Hannah Schönau im Match gegen Natalija Klimanova, das 0:3 verloren ging. In vier Sätzen verlor anschließend Chloe Thomas ihre Partie gegen Aida Rahmo. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Stephanie Hoffmann die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Hannah Krießbach hatte gegen Dijana Milošević beim 11:5, 11:0, 11:0 keine Schwierigkeiten. Wie eindeutig es in dem Spiel zugeht, verdeutlicht auch die Tatsache, dass Krießbach ihrer Kontrahentin weniger als acht Punkte in allen drei Sätzen im Gesamten überließ. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Aida Rahmo war daraufhin die Gastgeberin Hannah Schönau. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. 2:3 endete das Einzel zwischen Chloe Thomas und Natalija Klimanova aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Einen kampflosen Sieg verbuchte anschließend Stephanie Hoffmann, da ihre Gegnerin Dijana Milošević nicht antreten konnte. Hannah Krießbach und Sofia Stefanska holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Einen Erfolg verpasste Hannah Krießbach indessen beim 1:3 gegen Sofia Stefanska. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Mit dem 5:5 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden des TTC GW Fritzdorf geht es nun im nächsten Spiel am 20.03.2022 gegen den SC Poppenbüttel, während der TTK Großburgwedel am 02.04.2022 gegen Hannover 96 antritt.

Statistik:

TTC GW Fritzdorf

Doppel: Schönau / Krießbach 0:1, Hoffmann / Schönau 1:0

Einzel: H. Schönau 1:1, C. Thomas 0:2, S. Hoffmann 2:0, H. Krießbach 1:1

TTK Großburgwedel

Doppel: Rahmo / Stefanska 1:0, Klimanova / Milošević 0:1

Einzel: A. Rahmo 1:1, N. Klimanova 2:0, D. Milošević 0:2, S. Stefanska 1:1

